

# Schau auf deinen Planeten

... du hast nur den einen!



## GEMEINDEPROJEKT

www.klimarettung.at

### „Rad-aktiv“ Gemeinde

<b>Projektziel</b>	Forcierung des Fahrrades als Alltagsverkehrsmittel insbesondere für Kurzstrecken.
<b>Beschreibung</b>	Durch verschiedene Aktivitäten und Projekte wie „Radfahrer/innen werden geblitzt“, „Fahrrad fit“, „Stempeljagd“, „Gut abgestellt“, „Fahrradcode“, wird die umweltfreundliche Mobilität gefördert.
<b>Wer ist beteiligt?</b>	Gemeindegänger/innen - Zusammenarbeit Gemeinde mit Fahrradinitiativen, der örtlichen Wirtschaft, Klimarettungspartnern
<b>Zeitung</b>	projektabhängig, gering bis mittel
<b>Kosten</b>	gering bis mittel

### 1. Allgemeine Information

Mehr als 50 % aller Autofahrten sind nicht länger als drei Kilometer. Bei Kurzstrecken ist der Treibstoffverbrauch und damit verbundene CO<sub>2</sub> - Ausstoß im Vergleich zu längeren Strecken doppelt so hoch. Gerade diese kurze Distanz eignet sich optimal zum Radfahren. Um dieses Potenzial auszuschöpfen, forciert die Gemeinde mit verschiedensten Projekten die sanfte Mobilität. Neben der Reduktion von klimaschädlichen Gasen gibt es auch positive Auswirkungen einerseits auf die lokale Wirtschaft durch geringere Kaufkraftabflüsse und andererseits für das soziale Leben in der Gemeinde. Viele Aktionen können im Rahmen des "Autofreien Tages" (22. September) umgesetzt werden.

#### Projektbeschreibung:

##### Radfahrer/-innen werden geblitzt:

In einem bestimmten Zeitraum werden wahllos 20 Radfahrer/innen von einem speziellen „Radar“ (Fotoapparat) geblitzt (Ort und Zeitpunkt immer wieder ändern). Aus diesen werden ein oder mehrere Gewinner gelost, die jeweils Gutscheine von den im Ort ansässigen Unternehmen erhalten.

##### Fahrrad fit:

Zweimal jährlich wird von regionalen Fahrradfirmen, Vereinen oder Interessierten an einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Platz oder Räumlichkeit die „Fitness“ von Fahrrädern überprüft.



LAND  
OBERÖSTERREICH



in Zusammenarbeit mit



# Schau auf deinen Planeten

... du hast nur den einen!



## GEMEINDEPROJEKT

[www.klimarettung.at](http://www.klimarettung.at)

### Sicherer Radfahren:

Sicherheitsumhänge mit Reflektoren der Klimarettung erhöhen die Sichtbarkeit von Fußgehern/innen, Läufern/innen und Radfahrern/innen. Die Umhänge können beispielsweise alle Schüler/innen erhalten, welche die Fahrradprüfung absolviert haben. Sie können auch als Preise bei div. Veranstaltungen weitergegeben werden (z.B. Aktionen beim "autofreien Tag").

### Stempeljagd:

Die lokale Wirtschaft belohnt durch die „Stempeljagd“ die Anfahrt mit dem Fahrrad. Für jeden Einkauf oder Gaststättenbesuch mit dem Fahrrad erhält Mann/Frau in einem dafür vorgesehenen Buch bzw. Heft einen Stempel. Ab einer gewissen Anzahl an Stempeln bekommt der/die „Jäger/in“ Vergünstigungen. (z.B. Gutscheine oder Ermäßigungen). Diese Aktion ist sehr gut mit einer Nahversorgerinitiative verknüpfbar.

### Gut abgestellt:

Zu einer guten Radfahrinfrastruktur gehören attraktive Fahrradabstellplätze. Sie zeigen, dass „Pedalritter“ stets willkommen und geschätzt sind. Die Radständer werden an verschiedenen zentralen Orten positioniert und wenn möglich von lokalen Firmen gesponsert. Bei Haltestellen des öffentlichen Verkehrs sind wetterfeste, überdachte Abstellplätze sehr sinnvoll. Teilweise gibt es dafür auch Förderungen.

### Fahrradcode:

Zur Vorbeugung von Diebstählen wird der Rahmen mit einem speziellen Gerät von der Polizei codiert. Diese Aktion kann zum Beispiel gemeinsam mit der „Fahrrad fit“ Aktion einmal im Jahr im Zuge einer Festveranstaltung stattfinden. Die Kombination mit einer Veranstaltung hat den Vorteil, dass die Bevölkerung mit dem Rad kommen kann. Zugleich wird ein erstes Zeichen in Richtung umweltfreundliche Mobilität gesetzt.

### Radfahren elektrifiziert:

Um weniger sportlichen Personen das Radfahren zu erleichtern, wird von der Gemeinde der Ankauf eines Elektrofahrrades für alle Gemeindegänger/innen unterstützt. Verwaltet wird das Elektrofahrrad von der Gemeinde oder einem Verein, wo es stunden- oder tagesweise ausgeliehen werden kann.

## 2. Projektlauf

- Diskussion im entsprechenden Ausschuss (Verkehr, Umwelt) bzw. Klimabündnis-Arbeitskreis
- Gespräche mit lokalen Wirtschaftstreibenden, Vereinen



LAND  
OBERÖSTERREICH



in Zusammenarbeit mit



# Schau auf deinen Planeten

... du hast nur den einen!



## GEMEINDEPROJEKT

[www.klimarettung.at](http://www.klimarettung.at)

### 3. Projektunterlagen

#### Materialien:

Reflektierende Sicherheitsüberhänge und Klatschbänder der Klimarettung; bestellbar beim Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Tel.: 0732-7720-13623; E-Mail: [us.post@ooe.gv.at](mailto:us.post@ooe.gv.at)

### 4. Argumentationshilfen – Vorsicht Falle

Das Projekt verlangt eine Zusammenarbeit verschiedener Stellen (Personalwesen, Umwelt, Verkehr). Federführende Zuständigkeit wäre zu klären. Im Mobilitätsmanagement entstehen Verbesserungsvorschläge, welche nur unter Einbindung weiterer externer Akteure umgesetzt werden können (z.B. Linienführungen und Angebotsdichte im ÖV). Kommunikation mit externen Stellen ist daher notwendig.



LAND  
OBERÖSTERREICH



in Zusammenarbeit mit

